

Sehr geehrte Frau Apothekerin! Sehr geehrter Herr Apotheker! Geschätztes Apothekenteam!

Ein Useletter über Fortschritt, Fortschrittliche und Fortgeschrittene scheint uns diesmal von der Hand gegangen zu sein. Ist das Pilotprojekt zur Medikationsanalyse eindeutig Ersterem zuzuordnen, so beschäftigen sich unsere Tipps & Tricks ebenso wie das Fenstereck mit fortschrittlichen Funktionen für Fortgeschrittene. Unserem Kollegen Georg Mannhart letztlich attestieren wir jedenfalls Fortschrittlichkeit und begeben uns auf Spurensuche zu fortgeschrittener Stunde.

Deswegen wünschen wir Ihnen wieder viel Vergnügen mit den folgenden Themen:

- Apropos:** Mit Sanodat am Puls der Zeit: Das Pilotprojekt *Medikationsanalyse*.
- Tipps & Tricks mit AIT2:** Entdecke die Möglichkeiten: Lageranalyse für Fortgeschrittene.
- 's Fenstereck:** Leere, wem Leere gebührt: Serienbriefe für Fortgeschrittene.
- Für Sie da:** Hinterlässt Spuren: Mag. (FH) Georg Mannhart 😊



Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Herzlichst,
Ihr
DI Gerhard Löw
Leitung Sanodat

Apropos: *Medikationsanalyse*

Unmittelbar vor dem Startschuss steht derzeit ein Pilotprojekt zur Medikationsanalyse in österreichischen Apotheken.

Im Rahmen einer Medikationsanalyse prüft die Pharmazeutin oder der Pharmazeut die aktuelle Medikation einer Person auf Aspekte wie Wechselwirkungen, Kontraindikationen, Nebenwirkungen, Doppelmedikationen und Einnahmetreue. Im Fokus stehen insbesondere chronisch kranke und multimorbide Patient*innen, die mehr als sieben Arzneimittel gleichzeitig einnehmen.

Wird Verbesserungspotential erkannt, dann besprechen die Pharmazeut*innen gemeinsam mit den Patient*innen und gegebenenfalls deren Ärzt*innen mögliche Änderungen im Medikations- und Einnahmeprofil. Die Ziele liegen einerseits in einer Effektivitätssteigerung der Arzneimitteltherapie und andererseits in einer Minimierung arzneimittelbezogener Probleme. Auf längere Sicht sollen dadurch auch Krankenkassen und Spitäler entlastet werden.

Die Vorteile liegen auf der Hand. Eine ausführliche Medikationsanalyse wird jedoch schon aus zeitlichen Gründen nicht während eines Kundengesprächs an der Tara erfolgen können, sondern zusätzliche Ressourcen erfordern. Apothekerkammer und Dachverband der SVT arbeiten daher an

einer Lösung, diese Dienstleistung der Apotheke zu honorieren und der Bevölkerung als Kassenleistung zur Verfügung zu stellen.

Mittlerweile fertig gestellt wurde eine Web-App, mit der das Beratungsgespräch vorbereitet und die Ergebnisse dokumentiert werden. Ihre Apothekensoftware übernimmt dabei die Aufgabe, dieser Web-App die Daten der ELGA e-Medikation sowie die OTC-Abgaben der Apotheke zur Verfügung zu stellen. Ebenso werden die Einverständniserklärungen der Patient*innen und die Terminvereinbarungen über die Web-App administriert und die erbrachten Leistungen zur Abrechnung weitergeleitet.

Am Pilotprojekt nehmen 10 Apotheken mit insgesamt 200 Patient*innen teil.

Übrigens: Die Hälfte der teilnehmenden Apotheken arbeitet mit Software von Sanodat. Wir wussten schon immer, dass Sie in punkto Aufgeschlossenheit und Innovationsfreude die Nase vorne haben!

Ihr Nutzen: Immer am Puls der Zeit – mit Sanodat 😊

Tipps & Tricks mit AIT2: Lageranalyse

Im letzten Useletter haben wir die wichtigsten Lagerkennzahlen im AIT2 eBoard gesehen. Was aber, wenn wir diese Kennzahlen auf Teilsortimente herunterbrechen und im Detail analysieren wollen?

Nutzen Sie hierfür das AIT2 Managementcockpit, indem Sie den gesamten Artikelstamm laden und das Ergebnis mit dem Filter *Lagerartikel = Ja oder Lagerstand > 0* einschränken. So sehen Sie alle Artikel, die in Ihrem Sortiment gelistet sind oder mit einem Restbestand noch auf Lager liegen, auch wenn sie bereits ausgelistet wurden.

Blenden Sie neben dem Lagerstand entweder den *Lagerwert* oder den *Lagerwert (AEP)* ein, um den aktuellen Lagerwert zum dEP (durchschnittlichen Einstandspreis) oder zum AEP zu sehen. Am Ende der Liste sehen Sie die Summen von Lagerstand und Lagerwert. Die Zahl am Ende der Spalte *PZN* gibt an, wie viele verschiedene Artikel Sie derzeit auf Lager führen.

Die nachfolgenden Beispiele zeigen, wie Sie mit einfachen Handgriffen in die Detailanalyse einsteigen:

Aktueller Vorrat an Hochpreisern	Filter <i>AEP >= 200</i>
Aktueller Vorrat an Kühl- und Kaltware	Filter <i>Lagerhinweis ist nicht leer</i>
Aktueller Vorrat an Suchtgiften	Filter <i>Rezeptzeichen = „SG“</i>
Aktueller Vorrat an Veterinärprodukten	Filter <i>Kassenzeichen beginnt mit „V“</i>
Aktueller Vorrat an Homöopathie	Filter <i>Taxkennzeichen beginnt mit „4“</i>
Aktueller Vorrat an Einwiegern	Filter <i>Taxkennzeichen beginnt mit „3“</i>
Aktueller Vorrat an rezeptpflichtigen Arzneimitteln, rezeptfreien Arzneimitteln und Freiwahlprodukten	Gruppierung nach <i>Arzneimitteltyp</i>
Aktueller Vorrat an Green-, Yellow- und Red-Box-Artikeln	Gruppierung nach <i>Erstattungskodex</i>
Aktueller Vorrat eines Lagerortes	Filter <i>Verkaufslager = „...“</i>

Aktueller Vorrat eines Herstellers

Filter *Hersteller beginnt mit „...“* (Herstellerkürzel)

Filter *Hersteller enthält „...“* (Teil des Herstellernamens)

Aktueller Vorrat an Produkten, die Mehrfachverordnungen zulassen

Filter *Kassenzeichen Zusatz = 2 oder Kassenzeichen Zusatz = 3*

Für Artikel, die Mehrfachverordnungen erlauben, wollen Sie möglicherweise auch gleich die Managementfunktionen nutzen, um die Standardbestellmenge auf 2 bzw auf 3 zu setzen, sodass stets ein Vielfaches von 2 oder 3 Packungen nachbestellt wird.

Und das sind nur einige Beispiele zur Analyse Ihres Lager. Entdecken Sie die Möglichkeiten!

Ihr Nutzen: Ihr Lager in jeder Hinsicht im Griff – mit dem AIT2 Managementcockpit 😊

's Fenstereck: *Titel und Anrede im Serienbrief*

Wer sich nach dem letzten Useletter ein wenig mit dem Adressfeld im Serienbrief beschäftigt hat, wird vielleicht am akademischen Titel gekiefelt haben. Das Problem ist das Leerzeichen zwischen den Seriendruckfeldern von Titel und Vorname. Man sieht dieses Leerzeichen auch bei Personen ohne Titel und so entstehen unschöne Einrückungen. Mit einem kleinen Trick gelingt es, dies zu vermeiden:

«Anrede»
«Titel»«Vorname» «Nachname»
«Strasse»
«Postleitzahl» «Ort»

Exportieren Sie – wie im letzten Useletter beschrieben – die Adressaten aus dem AIT2 Managementcockpit ins Excel. Nehmen Sie dieses Mal auch die Anrede (Herr/Frau) und den Titel mit. Fügen Sie den Titel als Seriendruckfeld in Ihren in Word erstellten Brief ein und achten Sie diesmal darauf, dass zwischen den Feldern für Titel und Vorname kein Leerzeichen gesetzt wird.

Setzen Sie nun den Cursor zwischen die Felder Titel und Vorname und klicken Sie auf das Ribbon *Sendungen* und dort auf die Schaltfläche *Regeln*. Wählen Sie den Punkt *Wenn... Dann... Sonst... aus*. Im nachfolgenden Fenster geben Sie bei *Feldname* „Titel“, als *Vergleich* „ist nicht leer“ und bei *Dann diesen Text einfügen* ein einzelnes Leerzeichen ein. Bestätigen Sie mit *OK*.

Prüfen Sie über die Schaltfläche *Vorschau Ergebnisse* das Resultat. Nur wenn ein Titel vorhanden ist, wird ein Leerzeichen zwischen Titel und Vornamen gesetzt. Andernfalls wird kein Leerzeichen ausgegeben und der Vorname steht korrekt linksbündig mit den anderen Zeilen.

Durch die individuelle Anrede bekommt Ihr Serienbrief den letzten Schliff: Klicken Sie auf die Stelle, an der die Anrede eingefügt werden soll und setzen Sie die Seriendruckfelder für Anrede, Titel und Nachnamen ein. Zwischen Anrede und Titel setzen Sie zunächst wieder kein Leerzeichen und ergänzen dieses in Abhängigkeit vom Titel, wie oberhalb beschrieben. Mit genau derselben Methode er-

Sehr geehrte «Anrede»«Titel» «Nachname»,

gänzen Sie nun das *geehrte* um ein abschließendes *r* unter der Voraussetzung, dass die Anrede auf *Herr* lautet.

Ihr Nutzen: Serienbriefe persönlicher gestalten 😊

Für Sie da: **Mag. (FH) Georg Mannhart**

- Einsatz:** Kundenbetreuer im Bereich „Digitale Services“,
Produktverantwortlicher für Herba Point
- Erreichbar:** 0664 / 826 01 22
georg.mannhart@herba-chemosan.at
- Alter:** Teilt mit Monica Seles nicht nur das Geburtsjahr, sondern
auch die Liebessportart.



Im Umgang wissenswert:

Mit 22 Jahren Firmenzugehörigkeit ist auch Georg ein wahres Herba-Urgestein. Sein Weg führte ihn von einem Jus-Studium über einen Fachhochschul-Studiengang im Bereich Marketing, Vertrieb und Personalwesen direkt in die Marketingabteilung von Herba Chemosan. Georg ist Ihr Ansprechpartner, wenn Sie Fragen zu Herba Point haben, die Organisation einer Stichtagsinventur wünschen oder technische Betreuung für Ihr ApoTV benötigen.

Privat ist Georg ein richtiger Familienmensch. In seiner Patchworkfamilie mit insgesamt fünf Kindern im Alter von 7 bis 17 Jahren ist immer was los: Sehr viele Daumen wurden letztes Jahr für seinen Sohn David gedrückt, der sich als Starmania-Kandidat in die Herzen der Zuschauer*innen sang. Und sein Jüngster ist in dem vor 30 Jahren von Georg selbst gegründeten Baseballverein in Traiskirchen aktiv.

Seine Urlaube verbringt Georg am liebsten jenseits des großen Teichs: Unzählige Roadtrips hat er mit seiner Familie bereits an der Ost- und Westküste der USA unternommen und geht dabei im amerikanischen Lebensstil so richtig auf. Sein Traum ist, jeden US-amerikanischen Bundesstaat zumindest einmal besucht zu haben.

- Warnung!** Wundern Sie sich nicht, wenn nach einer Inventur nicht nur alles da ist, was da sein soll, sondern womöglich sogar noch mehr: Georg lässt gern mal Jacken, Wohnungs- oder Autoschlüssel liegen. 😊

Bei einigen im vorliegenden Useletter referenzierten Produkten handelt es sich um geschützte Marken von Drittherstellern. Dies gilt insbesondere für die referenzierten Produkte der Microsoft Corporation (»Windows«) sowie der Google Ireland Limited (»Google«). Der Urheber des vorliegenden Useletters hat keinerlei Rechte an diesen Marken, die Referenzierung dient lediglich der Beschreibung von Schnittstellen zu diesen Produkten bzw der Beschreibung von Software-Standards.

Bei Erstellung des vorliegenden Useletters wurde größtmögliche Sorgfalt angewandt. Dennoch können Auslassungen und Fehler nicht ausgeschlossen werden. Herba Chemosan Apotheker-AG und Autor übernehmen, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung für Auslassungen und Fehler des vorliegenden Useletters oder für direkte oder indirekte Schäden, die aus dem Gebrauch expliziter oder impliziter Informationen des vorliegenden Useletters resultieren. Der Ersatz von Folgeschäden und Vermögensschäden, nicht erzielten Ersparnissen, Zinsverlusten und Schäden aus Ansprüchen Dritter ist in jedem Fall, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Herba Chemosan Apotheker-AG 1110 Wien, Haidestraße 4 | Tel: (+43 1) 401 04-0 | info@herba-chemosan.at | www.herba-chemosan.at
Firmensitz: Wien | Firmenbuch: FN 84007 s, HG Wien | UID: ATU14205108 | ARA: 3809 | DVR-Nr.: 0947521
Mitglied der Wirtschaftskammer Wien